

Vertrag zum Schülerbetriebspraktikum

Zwischen Staatliches Thüringisches Rhön-Gymnasium Kaltensundheim
 Petersgärten 12
 36452 Kaltennordheim
 Telefon: 036946/3370



Name - Praktikant/in

und

Name und Anschrift - Praktikumsbetrieb

Telefonnummer - Praktikumsbetrieb

wird für den Zeitraum vom _____ bis _____ folgender Vertrag über das Schülerbetriebspraktikum geschlossen:

§1 Gegenstand des Praktikums

Die Schüler sollen die Möglichkeit erhalten, erste Erfahrungen im Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftsleben zu sammeln. Im Rahmen des Schülerbetriebspraktikums soll der Praktikant die Regeln und Gesetzmäßigkeiten eines betrieblichen Ablaufes kennen lernen und seine eigenen beruflichen Fertigkeiten erproben. Das Schülerbetriebspraktikum ist eine Schulveranstaltung. Es begründet weder ein Ausbildungs- noch ein Beschäftigungsverhältnis.

§2 Pflichten der Vertragspartner

Die Schule trägt die Hauptverantwortung bei der Vorbereitung und Durchführung des Betriebspraktikums.

Der Praktikumsbetrieb verpflichtet sich,

- den Praktikanten so zu beschäftigen, dass er testen kann, ob ihm eine Ausbildung oder ein Studium in diesem Berufsfeld sinnvoll erscheint.
- im Rahmen der ihm obliegenden Sorgfalts- und Fürsorgepflichten alle erforderlichen Maßnahmen zu gewährleisten, die dem Schutz von Leben und Gesundheit der Schüler dienen. Arbeitsplätze, an denen Schüler zum Einsatz kommen, sind von einer Fachkraft für Arbeitssicherheit des Betriebes auf ausreichende Gewährleistung des Gesundheitsschutzes der Schüler zu prüfen. Die Schüler dürfen keine Tätigkeiten ausüben, die gesetzlich oder nach den Vorschriften der Berufsgenossenschaften für Jugendliche unter 16 Jahren verboten sind.
- den Praktikanten über den Arbeitsschutz zu belehren.
- umgehend die Schule zu verständigen, wenn der Praktikant nicht erscheint.
- die Jugendarbeitsschutzbestimmungen einzuhalten.

Der Praktikant verpflichtet sich insbesondere

- sich zu bemühen, die angebotenen Kenntnisse und Fertigkeiten zu erwerben.
- die ihm übertragenen Aufgaben gewissenhaft auszuführen und den notwendigen Anleitungen der Weisungsbefugten nachzukommen.
- die geltenden Arbeitsordnungen und Unfallverhütungsvorschriften sowie Vorschriften über die Schweigepflicht zu beachten.
- im Krankheitsfall sowohl die Schule als auch den Praktikumsbetrieb unverzüglich zu informieren und spätestens beim Wiedererscheinen in der Schule die Entschuldigung einzureichen.

§3 Arbeitszeit

Die Schüler dürfen nur an Schultagen in der Zeit von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Samstagen in der Zeit von 7.00 Uhr bis 13.00 Uhr im Betrieb tätig sein. Die Praktikumszeit darf jedoch an keinem Tag sieben Stunden überschreiten.

§4 Vergütungsanspruch

Der Praktikant hat keinen Rechtsanspruch auf eine Vergütung durch den Praktikumsbetrieb. Während der Praktikumsdauer besteht kein Urlaubsanspruch.

§5 Versicherungsschutz

Es besteht gesetzlicher Haftpflicht- und Unfallversicherungsschutz durch den Schulträger. Für Unfälle gilt das gleiche Meldeverfahren wie bei Schulunfällen. Der Betrieb zeigt den Unfall auch seinem Versicherungsträger an.

Bei mutwilliger Beschädigung gelten die allgemeinen haftungsrechtlichen Grundsätze.

§6 Vertragsausfertigung

Dieser Vertrag wird in zwei identischen Ausfertigungen unterzeichnet. Die Schule und der Praktikumsbetrieb erhalten jeweils das Originaldokument.

§7 Auflösung des Vertrages

Dieser Vertrag kann ohne Fristen jederzeit aufgelöst werden.

§8 Ansprechpartner im Praktikumsbetrieb

Verantwortlich für die Unterweisung des Praktikanten im Praktikumsbetrieb ist:

Frau/Herr: _____

Sie/Er ist fachlich und persönlich für die Anleitung geeignet.

§9 Einsatzplanung

Nach Absprache wird der/die Praktikant/in in der Woche vom _____ bis _____
von _____ Uhr bis _____ Uhr im Betrieb eingesetzt.

§10 Infektionsschutzbelehrung

Für die ausgeübten Praktikumstätigkeiten im Betrieb ist **ein/kein** Gesundheitspass (Belehrung nach IfSG - Umgang mit Lebensmitteln) notwendig.
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

§11 Sonstige Vereinbarungen

Der Betrieb unterstützt die Schüler bei ihrer Praktikumaufgabe, gibt am Ende des Praktikums eine schriftliche Einschätzung des Schülers ab und stellt dem Praktikanten eine Praktikumsbescheinigung (Zertifikat) aus.

Alle anstehenden Fragen und Probleme sind mit dem/die Verantwortliche/n für das Betriebspraktikum Herrn/Frau _____ zu klären (Tel.: 036946/3370)

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift des Unternehmens

Ort, Datum

Stempel und Unterschrift der Schule

Ort, Datum

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Ort, Datum

Unterschrift des Praktikanten